



## **Kirchlintler Ukraine Hilfe bittet um Unterstützung**

Wir haben die Planungen für einen dritten Hilfstransport in die ukrainische Kleinstadt Tlumatsch aufgenommen und bitten erneut um Unterstützung. Diese ist bei dem bevorstehenden Winter und dem anhaltenden grausamen Kriegstreiben in der Ukraine weiterhin von großer Bedeutung. Wenn es gelingt, durch zielgerichtete Spenden die Situation vor Ort einigermaßen erträglich zu gestalten, kann das auch Ukrainerinnen und Ukrainer unterstützen in der Heimat zu bleiben.

In einer bewegenden Rettungsaktion konnten wir gleich zu Beginn des brutalen Überfalls Russlands in der Ukraine eine Vielzahl von Frauen und Kindern nach Kirchlinteln in Sicherheit bringen und gleichzeitig die Kleinstadt Tlumatsch in der Westukraine mit Hilfsgütern versorgen. Zwei Monate später erfolgte ein weiterer Hilfstransport dorthin, dank der großen Spendenbereitschaft seitens der Kirchlintler und Verdener Wirtschaft und vieler privater Haushalte. Das war großartig!

Die beiden Verwaltungen in Tlumatsch und Kirchlinteln stehen in regem Kontakt miteinander und die Betreuer der Geflüchteten in Kirchlinteln erfahren fast täglich Geschichten von den in der Ukraine kämpfenden Ehemännern, Brüdern und sonstigen Verwandten. Auch wenn uns tagtäglich ähnliche Informationen in den Medien erreichen, ist es trotzdem anders. Der unmittelbare Kontakt erhöht unsere Betroffenheit immens.

Gerade mussten wir erfahren, dass eine von uns betreute Geflüchtete vor wenigen Tagen ihren Schwager verloren hat, der im Krieg gefallen ist. Er hinterlässt seine 33-jährige Frau und seinen sechsjährigen Sohn. Das macht uns fassungslos.

Veränderte Witterungsbedingungen, beschädigte Infrastruktur, zerstörte Wohnungen, stetig unterbrochene Versorgung mit lebensnotwendigen Dingen, medizinische Versorgung nahe am Zusammenbruch und tiefgreifende Müdigkeit sind nur wenige Beschreibungen eines Zustandes, der die Notwendigkeit nach Unterstützung unterstreicht.

Für eine zielgerichtete Unterstützung bitten wir daher um Geldspenden auf das am Ende des Briefes genannte Konto der Gemeinde Kirchlinteln. Geldspenden haben sich bewährt um insbesondere Lebensmittel und Hygieneartikel in großen Mengen zu beschaffen.

Daneben hat uns Igor Petruk, Bürgermeister von Tlumatsch eine Liste mit dringend benötigten Hilfsgütern übermittelt. Diese erbitten wir auch sehr gerne in Form von Sachspenden. Angenommen werden die Sachspenden am 19.11.2022 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Zimmerei Heinz Bischoff, Am Röhrskamp 5 in 27308 Kirchlinteln.

- Medikamente
- Isomatten und Schlafsäcke
- Taschenlampen
- Stromaggregate
- Feldkocher

- Powerbanks und Batterien (AA, AAA, D-R20BE)
- Rucksäcke und Handschuhe
- Warme Unterwäsche, Kleidung und Schuhe

Diesbezüglich möchten wir insbesondere auch den Einzelhandel ansprechen, ob nicht schwer verkäufliche Lagerware dieser humanitären Verwendung zugeführt werden kann, sowie alle Bürgerinnen und Bürger zwecks Kleiderspenden von Winterbekleidung. Die Bekleidung bitte gereinigt und zusammengelegt, jedoch unverpackt abgeben. Für größere Sachspenden können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Wir wissen, dass die eigenen Sorgen hier bei uns ebenfalls groß sind, nicht zuletzt durch die spürbaren Kriegsfolgen. Wir wissen auch, dass diese eigenen Sorgen dann eingedämmt werden können, wenn wir die Menschen in der Ukraine humanitär unterstützen und damit stark machen.

Wir haben mit Tlumatsch ein direktes Ziel und können entsprechend zielgenau helfen, dass dringend benötigten Dinge unsere Partner erreichen und auch entsprechend der Bedürftigkeit verteilt werden. Damit ist eine direkte Hilfe ohne bürokratische Reibungsverluste gewährleistet.

Wir danken Ihnen vorab herzlich für Ihre Unterstützung!



Arne Jacobs



Frank Weiberg



Heinz Bischoff



Wilhelm Haase-Bruns



Jens Dreger



Uwe Roggatz

#### Das Spendenkonto

Gemeinde Kirchlinteln

Kreissparkasse Verden

IBAN: DE93 2915 2670 0016 0021 80

Stichwort Ukrainehilfe Tlumatsch

*Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.*